

# Troianischer Frieden - Dritte Festschrift

zum

## 125-Jahr-Jubiläum

der

### Roßhahnscheibe von San Zeno

von Hans Katzgraber

Schreibt man Troja mit i, dann folgt man den Gepflogenheiten der Archäologie, die mit Troia das Land um Ilion anspricht. Ilion wiederum ist die archäologische Bezeichnung für Troja. Mit *Troianischem Frieden* wollen wir sinngemäß alles bezeichnen, was der respektierenden generationsübergreifenden Zusammenarbeit zwischen Roßhahnmotiv und Varvara-Motiv als starken Individuen entspricht. Mit generationsübergreifend ist eine lange Reihe Platonischer Jahre in der Dauer von je rund 26000 Jahren gemeint. Dies mag unser aller edles Streben sein.

Der Begriff Trojanischer Frieden hingegen mag ein immerwährender Aufruf zur Pflege des Friedens sein. Zu diesem Zweck nehmen wir den Begriff *Trojanischer Frieden* bewusst mehrdeutig. Es mag immer neue Gründe geben, warum ein Frieden mangelhaft ist und darum als Trojanischer (leider nur scheinbarer) Frieden bezeichnet werden muß. Wieder sei dann das Ziel allen Bemühens, einen Troianischen Frieden zu erreichen.

Das erste Beispiel sieht den Trojanischen Frieden als Folgewort zum Trojanischen Krieg. Im Mythos finden wir Feuer, Zerstörung und Verbrechen, begangen sogar von Kindern. Der Trojanische Frieden als Nachfolge zum Trojanischen Krieg ist hier geprägt von schwerem Mißbrauch neu errungener Macht.

Das zweite Beispiel sieht den Trojanischen Frieden im Sinne des Trojanischen Pferdes. Es ist ein Frieden, der zumindest von einer Seite nicht ernst gemeint ist. Es fehlt das allseits berechnete Vertrauen. Denken wir zum Beispiel an einen Besuch des russischen Präsidenten in Amerika vor gut einem halben Jahrhundert. Sofort gab es weltweit Entspannung. Dies schlug sich sogar im Film *Hochwürden Don Camillo* nieder. Es war ein wichtiger Schritt weg vom Kalten Krieg und hin zum Frieden. Plötzlich aber wurde ein neuartiges Spionageflugzeug abgeschossen - und es folgte eine weltweite Enttäuschung über den lediglich Trojanischen Frieden. Auch dies wurde im Film *Hochwürden Don Camillo* verarbeitet.

Das dritte Beispiel für Trojanischen Frieden sind Mißverständnisse. Friedensverantwortliche machen Annahmen, die anderen nicht bekannt sind. Sobald irgendwelche Ereignisse solche unverteilten Annahmen in den Vordergrund stellen, ist der Frieden in Gefahr.

Der Troianische Frieden erhalte als zweite Bezeichnung *Iliadischer Frieden*. Die beiden Begriffe seien festgelegt als dauerhaftes Zusammenfinden unter Wahrung der Individualität mit unerschütterlicher Selbstheilkraft im Einzelnen und im Ganzen.

Ein Beispiel für den Troianischen Frieden ist die Annahme einer zehnjährigen langzeitastronomischen Weltkonferenz zum Zwecke des Entwurfs des Roßhahnmotivs und eines Konzepts zur Erforschung des Platonischen Jahres. Mit dem Varvara-Motiv der Parisii als Ausgangspunkt und der Himmelscheibe von Nebra als Arbeitsmittel fügt sich das Roßhahnmotiv hinzu und bringt neben vielen astronomischen Funktionen das Zusammenspiel der Individuen.

Wien, Gars am Kamp, Innsbruck, ÖBB und westbahn, am 6. 1. 2025